

| | | | |
|---|-----------------------------------|----------------------|----------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: | E 42/0082/WP17 |
| Federführende Dienststelle: Volkshochschule | | Status: | öffentlich |
| Beteiligte Dienststelle/n: | | AZ: | |
| | | Datum: | 22.11.2017 |
| | | Verfasser: | |
| Wege gegen das Vergessen - Anbringung einer Gedenktafel am Justizzentrum | | | |
| Beratungsfolge: | | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit | |
| 14.12.2017 | Betriebsausschuss Theater und VHS | Kenntnisnahme | |

Finanzielle Auswirkungen

Ent.

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Theater und Volkshochschule nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

Schwier

Dr. Blüggel

Erläuterungen:

Die Wege gegen das Vergessen, ein Programm der Volkshochschule Aachen, halten die Erinnerung daran wach, dass Menschen durch die Nazidiktatur aus politischen, rassistischen, weltanschaulichen, religiösen und anderen Gründen verfolgt oder ermordet wurden. Der Rat der Stadt Aachen hat in diesem Zusammenhang beschlossen, an adäquaten Stellen 42 Tafeln mit entsprechenden Texten anzubringen, so dass eine dezentrale Gedenkstätte zur NS-Zeit in Aachen entsteht.

Nunmehr ist es möglich, eine dieser Gedenktafeln am Justizzentrum am Adalbertsteinweg anzubringen.

In der Sitzung wird darüber berichtet.